

DIE PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT
www.proge.at

PROGE
YOU WILL NEVER WORK ALONE
JUGEND

SEI KLÜGER, *SPRING DRÜBER!*



Zivilcourage trainieren
Thematische Rundgänge „Denk mal Wien“
Mauthausen Guides
Mauthausen Guides/Außenlager
Workshop „Wir sind alle“
Das Buch „Rechtsextrem“
Im Spannungsfeld zwischen Genuss und Sucht
Verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien

INHALT

Sei klüger, spring drüber!	Seite 1
Zivilcourage trainieren	Seite 2
Thematische Rundgänge „Denk mal Wien“	Seite 3
Mauthausen Guides	Seite 4
Mauthausen Guides / Außenlager	Seite 5
Workshop „Wir sind alle“	Seite 6
Das Buch „Rechtsextrem“	Seite 7
Im Spannungsfeld zwischen Genuss und Sucht	Seite 8
Verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien	Seite 9
Mauthausen Komitee Österreich (MKÖ)	Seite 10
Wichtige Information zur Anmeldung	Seite 11
Workshop Vor- und Nachbereitung	Seite 11
Anmeldung	Seite 12

Mauthausen Komitee 
 Österreich

 **PRO-GE**

SEI KLÜGER, SPRING DRÜBER!

Unter diesem Motto bietet die PRO-GE Jugend in Kooperation mit ihren Partnern ein tolles Angebot für Jugendliche und Jugendgruppen im Bereich der Produktionsgewerkschaft.

Als größte Jugendorganisation der betrieblichen Interessenvertretung stellen wir uns nicht nur den Herausforderungen in vielen Bereichen des Arbeitslebens von jungen Menschen, sondern sind uns auch unserer Verantwortung im gesellschaftspolitischen Bereich bewusst.

„Extremismus jeglicher Art ist der größte Feind einer funktionierenden Gesellschaft.“

PRO-GE Jugend

Speziell für Jugendliche haben wir folgendes Angebot zusammengestellt:

- **Zivilcourage trainieren**
- **Thematische Rundgänge „Denk mal Wien“**
- **Mauthausen Guides**
- **Mauthausen Guides / Außenlager**
- **Workshop „Wir sind alle“**
- **Das Buch „Rechtsextrem“**
- **Im Spannungsfeld zwischen Genuss und Sucht**
- **Verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien**

Reinhold BINDER
PRO-GE Bundesvorsitzender

Benjamin LIEDLBAUER
PRO-GE Bundesjugendvorsitzender

PRO-GE

ZIVILCOURAGE TRAINIEREN

Berichte über Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung begegnen uns tagtäglich und sind nicht von heute auf morgen aus der Welt zu schaffen. Es lässt sich jedoch mit kleinen Schritten viel erreichen, wenn Menschen hinsehen, wenn Dritte helfend eingreifen und wenn Opfer nicht ohnmächtig bleiben. Zivilcourage-Trainings tragen zur Sensibilisierung, Förderung und Stärkung sozialer Kompetenzen bei und helfen bei der Erarbeitung individueller Handlungsoptionen in schwierigen Situationen. Zusätzliche Schwerpunkte sind auf Mobbing und Zivilcourage im Internet ausgerichtet.

„Je mehr BürgerInnen mit Zivilcourage ein Land hat, desto weniger HeldInnen wird es einmal brauchen“ (Franca Magnani)

Die Trainings sollen die Sensibilität für zivilcouragiertes Handeln erhöhen, das eigene Verhaltensrepertoire auf unterschiedlichen Ebenen erweitern und soziale Verantwortung vermitteln. Auf der Basis der inhaltlichen Auseinandersetzung erlernen die Jugendlichen, wie man mit Angriffen, Ohnmacht, Aggression und Angst umgehen kann. Das Training soll für die TeilnehmerInnen neben allen bereits erwähnten Zielen und Ansprüchen zusätzlich einen geschützten Raum bieten, in dem sie die Möglichkeit haben, sich frei zu bewegen, sich zu zeigen, neue Verhaltensweisen auszuprobieren und sich offen zu äußern.

Kosten für Mitglieder der PRO-GE € 0,-/Training
Kosten für „Noch nicht Mitglieder“ € 150,-/Training
Veranstaltungsort flexibel zu vereinbaren
Gruppengröße max. 15 Personen
Dauer ca. 4 Stunden

Zivilcourage
TRAINIEREN

THEMATISCHE RUNDGÄNGE „DENK MAL WIEN“

Denkmäler und Gedenkstätten prägen das Bild der Wiener Innenstadt und spiegeln den Umgang mit der Geschichte Österreichs der letzten hundert Jahre wieder. Daher bietet das Mauthausen Komitee Österreich vier thematische Rundgänge in und rund um die Innere Stadt an.

- „Wir sind HeldInnen!“
- „Republik und Demokratie“
- „Wir‘ und die ‚Anderen‘“
- „Was ist Österreich?“

Der Fokus wird dabei auf die Republiksgeschichte sowie die Zeit des Nationalsozialismus gesetzt. Die verschiedensten Arten der Vermittlung zielen dabei auf eine ständige Interaktion mit den RundgangsteilnehmerInnen und die Herstellung eines Gegenwartsbezugs ab. Durch die Beschäftigung mit der Geschichte soll eine Sensibilisierung für aktuelle Problematiken wie Rechtsextremismus, Antisemitismus und Rassismus erreicht werden.

Kosten für Mitglieder der PRO-GE € 0,-/pro Rundgang

Kosten für „Noch nicht Mitglieder“ € 150,-/pro Rundgang

Veranstaltungsort Wien

Gruppengröße max. 25 Personen

Dauer ca. 2 Stunden



MAUTHAUSEN GUIDES

Durch den Besuch der KZ Gedenkstätte Mauthausen soll die kritische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit angeregt werden. Die Ziele liegen in der Vermittlung von historischen Informationen, Weckung der Empathie mit den Opfern, Reflexion der Gegenwart, Sensibilisierung auf Gefährdung der Menschenrechte, Förderung der demokratischen Einstellungen und Kompetenzen und in der Anregung zur Selbstreflexion.

Die Vorbereitung des Besuches, die Begleitung durch die KZ Gedenkstätte und die Nachbereitung erfolgen in Abstimmung auf die jeweilige Gruppe. Der Besuch einer Gedenkstätte macht Geschichte begreifbar. Dies ist mehr denn je von großer Wichtigkeit, denn aus der zunehmenden zeitlichen Distanz zu den NS-Verbrechen erwachsen für die Jugendlichen Schwierigkeiten, Bezüge zur eigenen Gegenwart herzustellen und damit konkrete Erkenntnisse für den Alltag abzuleiten. Seit dem Jahr 2009 bietet das Mauthausen Komitee Österreich zertifizierte Mauthausen Guides an, welche Begleitungen durch die Gedenkstätte Mauthausen und auch Vor- und Nachbereitungen sowie Workshops zu den Begleitungen durchführen. (Solltest du nähere Informationen zu den Vor- und Nachbereitungsworkshops benötigen, findest du diese auf der Seite 11)

Kosten für Mitglieder der PRO-GE € 0,-/Stunde
Kosten für „Noch nicht Mitglieder“ € 50,-/Stunde
Veranstaltungsort KZ Gedenkstätte Mauthausen
Gruppengröße max. 30 Personen
Dauer Rundgang empfohlen ca. 2,5 Stunden
(für Vor- bzw. Nachbereitung je 4 Stunden empfohlen)



MAUTHAUSEN GUIDES / AUSSENLAGER

Seit 2011 ermöglicht das MKÖ mithilfe von ausgebildeten und zertifizierten Guides ebenso Begleitungen an Orten der ehemaligen Außenlager, des KZ Mauthausen die in nahezu allen Bundesländern Österreichs zu finden sind. Die Begleitungen werden an folgenden Orten durchgeführt:

Guntramsdorf/Wiener Neudorf, Hirtenberg, Hinterbrühl, Melk, Redl-Zipf, Lenzing, Vöcklabruck, Gusen I, Gusen II, Gusen III, Ternberg, Großraming, Dipoldsau, St. Valentin, Steyr, Peggau, Wagna/Leibnitz, Bretstein, Schloss Lind, St. Lambrecht, Loibl Nord und Loibl.

Durch die Mauthausen-Außenlager-Begleitungen werden Gedenkort ehe-maliger Außenlager des KZ-Mauthausen als Lernorte für junge Menschen ge-nutzt, um ihnen Faschismus und Rechtsextremismus sowie Diskriminierung einerseits und Zivilcourage und gesellschaftliche Verpflichtung andererseits im Gestern und im Heute zu vermitteln. Außerdem soll eine Begleitung an Orten ehemaliger Außenlager verdeutlichen, dass sich die Geschichte des Lagers Mauthausen und seiner Außenlager nicht außerhalb ihrer eigenen Umgebung abspielte, sondern mit dieser eng verwoben war und ist. (Solltest du nähere Informationen zu den Vor- und Nachbereitungsworkshops benötigen, findest du diese auf der Seite 11)

Kosten für Mitglieder der PRO-GE € 0,-/Stunde
Kosten für „Noch nicht Mitglieder“ € 50,-/Stunde
Veranstaltungsort KZ Gedenkstätte
Gruppengröße max. 30 Personen
Dauer Rundgang empfohlen ca. 2,5 Stunden
(für Vor- bzw. Nachbereitung je 4 Stunden empfohlen)



WORKSHOP „WIR SIND ALLE“

Der Workshop „Wir sind alle“ wurde im Jahr 2015 vom Mauthausen Komitee ins Leben gerufen. Das Ziel des Workshops ist es, Themenbereiche wie die eigene Identität, das Aufeinandertreffen fremder Kulturen, Vorurteile und Diskriminierung auf Grund von Religion, Herkunft oder Hautfarbe zu behandeln und so die Entstehung einer interkulturellen Kompetenz zu fördern.

Im Rahmen des Workshops setzen die Jugendlichen sich mit der eigenen Identität und ihrem Alltag auseinander. Durch verschiedenste Übungen wird mit den Jugendlichen zu diversen Themen wie Vorurteile, Vielfalt, Religionen, Menschenrechte und Identitäten gearbeitet. Der Workshop soll dazu beitragen, einen Bogen zu einem respektvollen Zusammenleben zu spannen.

Kosten für Mitglieder der PRO-GE € 0,-/Stunde

Kosten für „Noch nicht Mitglieder“ € 50,-/Stunde

Veranstaltungsort flexibel zu vereinbaren

Gruppengröße max. 20 Personen

Dauer empfohlen ca. 4 Stunden



DAS BUCH „RECHTSEXTREM“

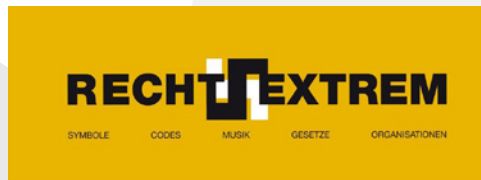
Das Buch „Rechtsextrem“ soll LehrerInnen, JugendgruppenleiterInnen, SozialarbeiterInnen, BetriebsrätInnen, AusbilderInnen, Eltern, und vielen mehr, allgemeingültige Hintergründe zu neofaschistischen Jugendkulturen, deren Codes und Symbolen bieten.

Bundesweit stiegen die rechtsextremen und rassistischen Straftaten massiv an, wie die Zahlen aus dem Jahr 2016 zeigen. Die rechtsextreme Szene hat sich aber gewandelt. Die Kleidung wird „cooler“ - modische Accessoires und Mainstream-Produkte versus Schläger-Outfits. Mit jugendkulturellen Codes auf der Kleidung, deren Bedeutung in der Regel nur in Szene bekannt ist, outet man sich gegenüber Gleichgesinnten.

Die Einstellung und politische Ausrichtung, die von den Jugendlichen durch ihre Kleidung, die Symbole und die Musik nach außen getragen werden, sollen den LeserInnen nähergebracht werden. Neben dem Verbotsgesetz geht die Broschüre auch auf die Fragen „Was kann ich tun, wenn ich rechtsextreme Symbolik erkenne? Wohin kann ich mich wenden?“ ein.

Kosten für Mitglieder der PRO-GE € 0,-

Kosten für „Noch nicht Mitglieder“ € 20,-





Michael Guzei

IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN GENUSS UND SUCHT

Sucht ist in unserer Gesellschaft ein sehr emotional besetztes Thema, mit dem viele Ängste verbunden sind. Sucht ist eine komplexe Erkrankung, die sich sowohl auf die Person auswirkt, die süchtig ist, aber auch starke Auswirkungen auf die familiäre und soziale Umgebung hat, einschließlich dem Arbeitsplatz. Es gibt auch viele Formen der Erkrankung, von den allgemein bekannten Substanzabhängigkeiten bis zu den weniger im Bewusstsein stehenden Verhaltensabhängigkeiten wie Kaufsucht oder Onlinesucht.

Wir werden uns in diesem Seminar mit dem Prozess der Suchtentstehung, dem Erkennen und den Möglichkeiten einer Behandlung von Sucht auseinandersetzen. Ebenso mit Risikofaktoren, die zur Erkrankung führen können und den Schutzfaktoren, die diese auch verhindern. Besonderer Schwerpunkt liegen dabei auf dem Alkoholthema, dem Rauchen und dem Umgang mit neuen Medien.

Inhalt:

- Was ist Abhängigkeit? Formen der Erkrankung, Zahlen und Fakten
- Wie entsteht Sucht? Schutz- und Risikofaktoren,
- Suchtprozess, Beispiele und Eigeneinschätzung (Alkohol/Nikotin/Medien)
- Legale und illegale Drogen und rechtliche Fragen (Suchtmittelgesetz/Jugendgesetz)
- Verhaltenssüchte mit den Schwerpunkten Mediensucht und Glücksspielsucht

Kosten für Mitglieder der PRO-GE: € 0,-/Veranstaltung

Kosten für „Noch nicht Mitglieder“: € 150,-/Veranstaltung

Veranstaltungsort: flexibel zu vereinbaren

Gruppengröße: max. 15 Personen

Dauer: ca. 5 Stunden

VERANTWORTUNGSVOLLER UMGANG MIT DIGITALEN MEDIEN

Jugendliche, die sich nach Ende der Schulpflicht für eine Berufsausbildung entscheiden, tragen schon sehr früh eine große Verantwortung. Sie werden in den Arbeitsalltag integriert, sind Teil eines Unternehmens und damit auch für dessen digitalen Ruf mitverantwortlich.

Durch den praktischen Zugang werden den Jugendlichen sowohl die Möglichkeiten aber auch die Gefahren der digitalen Welt nähergebracht. Die Schattenseiten – Veröffentlichung von privaten oder firmeninternen Daten oder der Umgang mit Cybermobbing – werden Anhand von Beispielen bearbeitet und es wird gezeigt, wie Risiken durch Sicherheitseinstellungen in diversen Sozialen Netzwerken minimiert werden können.

Inhalte:

- Schutz der Privatsphäre
- Cybermobbing (Sexting und Sextorsion)
- Kritisches Hinterfragen von Informationen
- Soziale Netzwerke
- Rechtliche Grundlagen (Urheberrecht, Recht am eigenen Bild, etc.)
- Digitaler Fußabdruck

Kosten für Mitglieder der PRO-GE: € 0,-/Veranstaltung

Kosten für „Noch nicht Mitglieder“: € 150,-/pro Stunde

Veranstaltungsort: flexibel zu vereinbaren

(Technische Ausstattung wie Laptop, Computer, Smartphone von Vorteil)

Gruppengröße: max. 20 Personen

Dauer: ca. 2 Stunden

MAUTHAUSEN KOMITEE ÖSTERREICH (MKÖ)

Das Mauthausen Komitee Österreich tritt für eine freie demokratische Gesellschaft und die Wahrung aller Menschenrechte ein, unabhängig von Staatsangehörigkeit, politischer Gesinnung und Religion. Das MKÖ arbeitet entschieden gegen alle Arten von Faschismus, Rassismus, Chauvinismus und Antisemitismus.

Seit vielen Jahren führt das MKÖ zahlreiche Projekte wie beispielsweise Begleitungen durch die KZ-Gedenkstätte Mauthausen mit Vor- und Nachbereitung des Gedenkstättenbesuchs mit Jugendlichen durch.

Das Mauthausen Komitee Österreich (MKÖ) wurde 1997 vom Österreichischen Gewerkschaftsbund und von der Bischofskonferenz der römisch-katholischen Kirche mit den Israelitischen Kultusgemeinden als Partner in Form eines Vereins als Nachfolgeorganisation der Österreichischen Lagergemeinschaft Mauthausen (Organisation der ehemaligen Häftlinge) gegründet. Der Verein hat seine Ursprünge in Oberösterreich und ist seit seiner Gründung österreichweit mit verstärktem Engagement in der Jugendarbeit tätig. Im Jahr 2000 bestimmte die Österreichische Lagergemeinschaft Mauthausen das Mauthausen Komitee Österreich zu ihrer offiziellen Nachfolgeorganisation.

Mauthausen Komitee 
 **Österreich**

WICHTIGE INFORMATION ZUR ANMELDUNG

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sende bitte das ausgefüllte **Anmeldungsformular spätestens 4 Wochen vor der geplanten Veranstaltung** an deine/n PRO-GE Landesjugendsekretär/in.

WORKSHOP VOR- UND NACHBEREITUNG

Ziel der Vor- und Nachbereitungs-Workshops ist die jugendgerechte Erarbeitung historischer Zusammenhänge. Sie dienen insbesondere dazu, den Gedenkstättenbesuch gemeinsam vorzubereiten, Erwartungen und Ängste der Jugendlichen wahrzunehmen und mit aktuellen Themen zu verbinden und in späterer Folge den Besuch zu reflektieren.

Die Vor- und Nachbereitung des Gedenkstättenbesuchs kann in Einheiten von 1 bis 4 Stunden gebucht werden. Solltest du daran Interesse haben, vermerke dies bitte im Anmeldungsformular. Um alle Details zu besprechen, werden wir uns persönlich bei dir melden.

In diesem Sinne, „Sei klüger, spring drüber!“ und melde dich und deine KollegInnen an.

Deine PRO-GE Jugend



ANMELDUNG

Wir melden uns für folgendes Angebot an:

- ☐ **Zivilcourage trainieren**
- ☐ **Thematische Rundgänge „Denk mal Wien“**
- ☐ **Workshop „Wir sind alle“**
- ☐ **Das Buch „Rechtsextrem“**
- ☐ **Im Spannungsfeld zwischen Genuss und Sucht**
- ☐ **Verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien**
- ☐ **Mauthausen Guides** _____
- ☐ **Mauthausen Guides / Außenlager** _____
- ☐ **Workshop Vorbereitung**
☐ 1 Stunde / ☐ 2 Stunden / ☐ 4 Stunden
- ☐ **Workshop Nachbereitung**
☐ 1 Stunde / ☐ 2 Stunden / ☐ 4 Stunden

Männlich ☐ Weiblich ☐		Titel		* Termine:	
* Vorname				Wunschtermin 1: _____	
				Uhrzeit: _____	
* Nachname				Wunschtermin 2: _____	
* Name der Ausbildungseinrichtung				Uhrzeit: _____	
* Art der Ausbildungseinrichtung (zB. Lehrwerkstatt)				Wunschtermin 3: _____	
* Straße Nr.				Uhrzeit: _____	
* PLZ	* Ort	* Zielgruppe (zB. Lehrlinge, SchülerInnen, ...)			
* Bundesland		* Sprache Deutsch ☐ Englisch ☐			
* Telefonnummer		* Gruppengröße			
Mobiltelefon		davon männlich		davon weiblich	
Fax		Durchschnittsalter			
* E-Mail		Felder mit (*) sind Pflichtfelder			



MITGLIEDSANMELDUNG

Jugend

Österreichischer Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon: +43(0)1 534 44 69-100, E-Mail: mitglieder@service-proge.at, www.proge.at



Familienname/Titel		Vorname		☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers/inter/often		Staatsangehörigkeit	
Straße, Hausnummer		PLZ, Wohnort		SV-Nr.*		Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	
Beschäftigt bei Firma		Straße, Hausnummer der Firma		PLZ, Ort der Firma		Personal-Nummer	
☐ Arbeiter:in	☐ Lehrling / ☐ 1. ☐ 2. ☐ 3. ☐ 4. Lehrlahr	☐ Arbeitslos (bei Beiritt während der Arbeitslosigkeit benötigen wir eine aktuelle AMS-Bezugsbesätigung)		☐ Vollzeit ☐ Teilzeit ☐ geringfügig		Derzeitiger Beruf	
☐ Angestellter	☐ Schüler:in, Student:in	☐ Sonstige:		BIC		IBAN	
Konto-Inhaber:in						Monat, Bruttoeinkommen	

Die Höhe des Mitgliedsbeitrages beträgt 1 % des monatlichen Bruttoeinkommens: Arbeitslohn (inkl. Akkord- und Prämien-entgelte), Überstunden, Wegzeitvergütungen, Zulagen und Zuschläge (z.B. SEG-, Schicht-, Montage- und Nachtarbeitszuläge). **Unberücksichtigt bleiben:** Sonderzahlungen, Aufwandsentschädigungen (z.B. Tag- und Nachtigungsgelder, Fahrtkostenersätze). Die Mitgliedschaft kann jederzeit schriftlich gekündigt werden. Die Beiträge sind bis zum Kündigungsdatum zu bezahlen.

Ich beziehe meinen Mitgliedsbeitrag durch: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ **Betriebsabzug:** Ich ermächtige meine Arbeitgeber:in/meinen Arbeitgeber, alle im Zusammenhang mit der Beitragsenthebung erforderlichen personenbezogenen Daten im Sinne des DSGVO § 6 (1) bzw. § 7 an den ÖGB bzw. an die im ÖGB vereinten Gewerkschaften zu übermitteln. Sollte der Betrieb mit der PRO-GE kein Betriebsabzugsverfahren vereinbart haben, dieses beenden, oder ich aus dem Betrieb ausscheiden, bin ich damit einverstanden, dass die Gewerkschaft PRO-GE meinen monatlichen Gewerkschaftsbeitrag mittels SEPA Lastschrift-Mandat einhebt.

* Ich willige ein, dass meine im Zusammenhang mit der Beitragsenthebung erforderlichen personenbezogenen Daten, nämlich oben angegebene Daten und Gewerkschaftszugehörigkeit, Sozialversicherungsnummer, Personalnummer, Beitragsdaten, KV-Zugehörigkeit, Eintritts-/Austrittsdaten, Karenzzeiten, Pensionierung, Präsenz-, Ausbildungs- und Zivildienstzeiten und Adressänderungsdaten von meinem Arbeitgeber und der Gewerkschaft verarbeitet werden dürfen, wobei ich diese Einwilligung zum Betriebsabzug jederzeit gegenüber dem ÖGB widerrufen kann.

☐ **SEPA Lastschrift-Mandat (Abbuchung):**

Zahlungsempfänger: Österreichischer Gewerkschaftsbund,
Johann-Böhm-Platz 1, A-1020 Wien; Creditor-ID: A1482ZZZ0000006541

Ich ermächtige den ÖGB/die im ÖGB vereinten Gewerkschaften wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

☐ Ich willige ein, dass ÖGB, Gewerkschaft PRO-GE, ÖGB Verlag und/oder VOGB mich telefonisch bzw. per elektronischer Post (§107 TKG) kontaktieren dürfen, um über Serviceleistungen, Aktionen für Tickets, Bücher, Veranstaltungen udgl., zu informieren und sonstige Informationen zu übermitteln. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

**Ich bestätige, die nebenstehende Datenschutz-
erklärung zur Kenntnis genommen zu haben.**

(auch abrufbar unter: www.oegb.at/datenschutz)

Mandatsreferenz (Wird von der Gewerkschaft ausgefüllt)
G1300

Datenschutzerklärung Mitgliedereverwaltung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliedereverwaltung. Eine umfassende Information, wie der ÖGB mit Ihren personenbezogenen Daten umgeht, finden Sie unter www.oegb.at/datenschutz.

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der ÖGB. Wir verarbeiten die von Ihnen angegebenen Daten mit hoher Vertraulichkeit, nur für Zwecke der Mitgliedereverwaltung der Gewerkschaft und für die Dauer ihrer Mitgliedschaft bzw. solange noch Ansprüche aus der Mitgliedschaft bestehen können. Rechtliche Basis der Datenverarbeitung ist ihre Mitgliedschaft im ÖGB, soweit Sie dem Betriebsabzug zugestimmt haben, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der dafür zusätzlich erforderlichen Daten.

Die Datenverarbeitung erfolgt durch den ÖGB selbst oder durch von diesem vertraglich beauftragte und kontrollierte Auftragsverarbeiter. Eine sonstige Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht oder nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich im EU-Inland.

Ihren setzen gegenüber dem ÖGB in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung zu. Gegen eine Ihrer Ansicht nach unzulässige Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit eine Beschwerde an die österreichische Datenschutzbehörde (www.dss.gv.at) als Aufsichtsstelle erheben.

Sie erreichen uns über folgende Kontaktdaten:
Gewerkschaft PRO-GE, Johann-Böhm-Platz 1, A-1020 Wien
Telefon: +43(0)1534 44 69 100; E-Mail: datenschutz@proge.at
Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
E-Mail: datenschutzbeauftragte@oegb.at

Beitritt per	Ort, Datum	Unterschrift
--------------	------------	--------------

PRO/GE

YOU WILL NEVER WORK ALONE

JUGEND

KONTAKTE

PRO-GE Jugend Burgenland

Wiener Strasse 7, 7000 Eisenstadt, +43 (02682) 770-56

PRO-GE Jugend Kärnten

Bahnhofstr. 44, 9020 Klagenfurt, +43 (463) 58 70-410

PRO-GE Jugend Niederösterreich

Wassergasse 31, 2500 Baden, +43 (2252) 443 37-0

PRO-GE Jugend Oberösterreich

Volksgartenstraße 34, 4020 Linz, +43 (732) 65 33 47

PRO-GE Jugend Salzburg

Markus-Sittikus-Strasse 10, 5020 Salzburg, +43 (662) 87 64 53

PRO-GE Jugend Steiermark

Karl-Morre-Str. 32, 8020 Graz, +43 (316) 7071-275

PRO-GE Jugend Tirol

Südtiroler Platz 14-16, 6020 Innsbruck, +43 (512) 59 777-503

PRO-GE Jugend Vorarlberg

Reutegasse 11, 6900 Bregenz, +43 (5574) 717 90

PRO-GE Jugend Wien

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien, +43 (1) 534 44-69 671

PRO-GE Bundesjugendabteilung

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien, +43 (1) 534 44-69 062

www.proge.at